

Landesstellenplanung – Herausforderung und Chance für die Region Sittenbachtal

Liebe Leserinnen und Leser,
in regelmäßigen Abständen wird im Rahmen von Stellenplanungen der Landeskirche über die Zuteilung von Pfarrer*innen und Diakon*innen zu den Gemeinden beschlossen. Ab Juni 2024 wird es in unserem Dekanat insgesamt drei Pfarrstellen und 0,5 Diakonenstellen weniger geben. Grund hierfür ist der Rückgang an Pfarrer*innen im Allgemeinen, aber auch der kontinuierliche Rückgang der Gemeindeglieder (- 1%/Jahr) und damit verbunden auch der Kirchensteuermittel. Bis 2035 rechnet die Bayerische Landeskirche sogar mit bis zu 50% weniger Pfarrer*innen im Vergleich zu heute! Diese Prognose fordert dazu heraus, über die bestehenden Strukturen in unseren Gemeinden nachzudenken. Ein „weiter so mit weniger Mitarbeiter*innen“ kann nicht das Motto sein.

Im Dekanatsausschuss wollen wir deshalb eine Stellenplanung gestalten, die Ihnen als Gemeindegliedern eine*n Seelsorger*in garantiert, den Gemeinden die Eigenständigkeit behalten hilft und für Pfarrer*innen, Diakon*innen, Sekretär*innen und Ehrenamtliche Arbeitsbedingungen schafft, die Freude machen und nicht systembedingt zu Überforderung und Frustration führen.

Für die Region Sittenbachtal wird derzeit folgender Plan diskutiert:

1. Die Pfarrei Altensittenbach-Oberkrumbach wird nach 50 Jahren aufgelöst. Die Kirchengemeinde Oberkrumbach wird (wieder) mit der Kirchengemeinde Kirchensittenbach zu einer Pfarrei. Die Kirchengemeinden Altensittenbach, Hersbruck Stadtkirche und Johanneskirche bilden zukünftig eine Pfarrei mit gemeinsamem Pfarramt (vermutlich in Hersbruck).
2. In Kirchensittenbach wird es weiterhin eine Vollzeit-Pfarrstelle geben. In der Pfarrei Altensittenbach-Hersbruck wird zukünftig insgesamt eine halbe Pfarrstelle weniger zur Verfügung stehen. Diese Stellenkürzung soll über die Bildung der Pfarrei (mit einer gemeinsamen Verwaltung) und einer Neuordnung der Zuständigkeiten und Arbeitsbereiche der Pfarrer*innen bestmöglich aufgefangen werden.
3. Die Diakonenstelle in Hersbruck wird im Zusammenhang mit der Stärkung der Jugendarbeit im Dekanat inhaltlich neu aufgestellt. Die bisherige Schwerpunktsetzung in Konfi- und Jugendarbeit Stadtkirche und Johanneskirche wird in Kooperation mit der Dekanatsjugend perspektivisch auch überregional neu ausgerichtet.

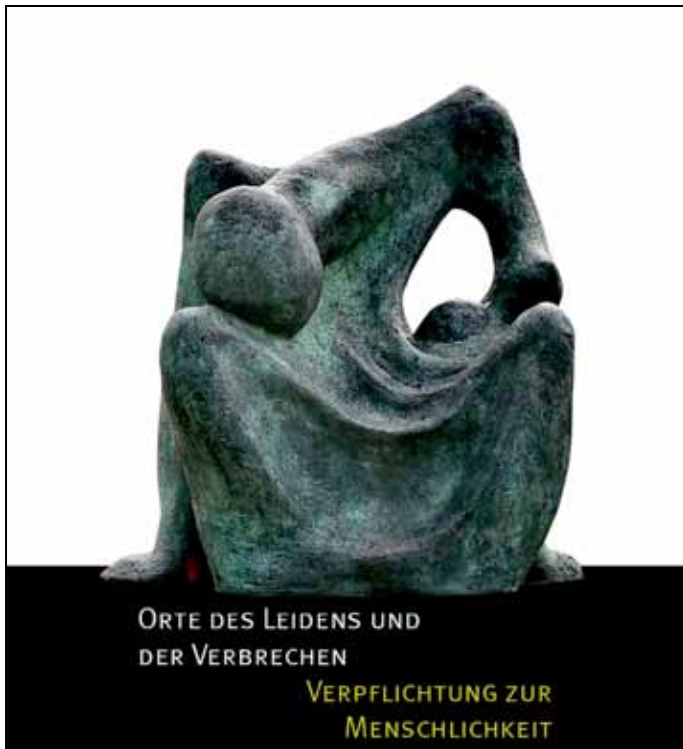


Diese drei geplanten Grundentscheidungen beinhalten natürlich weitere Fragen und Konsequenzen in der Umsetzung, die aber an dieser Stelle zu weit führen würden. Dem Dekanatsausschuss ist es wichtig, dass eine größtmögliche Beteiligung in der Konzeptentwicklung möglich ist. Deshalb wurde bereits diese erste Idee im Pfarrkapitel, in regionalen Gesprächsrunden und in der Dekanatsynode zur Diskussion gestellt. Weitere intensive Gesprächsrunden werden noch folgen, denn die Rückmeldungen auf den ersten Entwurf werden in einem zweiten Entwurf zur Stellenplanung eingearbeitet. Auch dieser Entwurf wird wieder mit den Kirchenvorständen und in den Regionen diskutiert werden. Mit einem dritten und letzten Entwurf bis zum Sommer 2022 wollen wir dann im Dekanatsausschuss einen Beschluss fassen können, der den größtmöglichen Konsens abbilden wird.

Somit steht uns im Dekanat im Jahr 2022 noch viel Arbeit und eine weitreichende Entscheidung bevor. Letztlich erleichtert mich als verantwortlichen Dekan dabei die Gewissheit, dass wir doch nur die äußeren Formen von Kirche und Gemeinde diskutieren und verändern können. Das Wesentliche für unser Kirche- und Christsein aber, das durch uns gelebte Evangelium von der Gnade, der Liebe und der Gegenwart Gottes in Christus wird Bestand haben und ewig bleiben. Möge Gott selbst durch seine Geistesgegenwart unsere menschlichen Planungen und Entscheidungen segensreich begleiten.

Dekan Tobias Schäfer

Vortragsreihe – Kunstwettbewerb ErinnerungsRÄUME–Hersbruck



© Foto: Doku-Verein KZ-Hersbruck

Im Rahmen des Projektes „Orte des Leidens und der Verbrechen - Verpflichtung zur Menschlichkeit“ des Doku-Vereins KZ-Hersbruck schaffen über 30 Künstler und Schulen aus der Region Kunstwerke und Kunstformen, um zeitaktuell mittels der Kunst an das Geschehen rund um das KZ-Hersbruck zu erinnern.

Es soll nicht nur an das Geschehen auf dem KZ-Lagergelände erinnert werden, sondern auch an die

Verbrennungsorte (Schupf, Hubmersberg), die Doggerstollen in Happurg und besonders an den Häftlingsweg von Hersbruck bis nach Happurg.

Mit dem Projekt soll dem Vergessen, aber auch dem Leugnen und dem Ignorieren aktueller rassistischer und nationalistischer Ideen sowie undemokratischer Bewegungen in der heutigen Zeit begegnet werden. Das Projekt wird u.a. vom Landkreis, den Gemeinden Hersbruck, Happurg und Pommelsbrunn sowie einer Reihe von Institutionen und Organisationen unterstützt.

Die Künstler und Schulen haben ihre Ideen eingereicht und realisieren diese bis Mitte April. Von Mai bis Juli werden die realisierten Ideen in Hersbruck und Umgebung der Bevölkerung präsentiert und um Bewertung gebeten.

Das Projektteam hat in der Zeit von Januar bis März namhafte Referenten eingeladen, um verschiedene Seiten aktueller Erinnerungskultur aufzuzeigen.

Detaillierte Informationen finden Sie auf der Homepage des Projektes https://www.kz-hersbruck-info.de/kunstwettbewerb/aktuelles_zum_wettbewerb/

Wir laden alle Interessierten und Wissbegierigen zu den Veranstaltungen ein. Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Beteiligung an den Präsentationen der Künstler und Schulen. Alle wichtigen Termine finden Sie unter www.erinnerungsraeume-hersbruck.de.

*Klaus Petersen,
Doku-Verein KZ-Hersbruck,
5. Januar 2022*

Keine Straßensammlung mehr



Bereits seit Jahren begleiten Sie die diakonische Arbeit der Deutschen Kleiderstiftung und ermöglichen durch die Kleidersammlungen zahlreiche Hilfsprojekte. Dafür bedanken wir uns herzlich bei Ihnen.

Aus verschiedenen Gründen sammeln wir keine Kleidung mehr in Ihrem Gebiet, davon ist auch das Dekanat Hersbruck betroffen. Wenn Sie Kleiderspenden haben und diese uns geben möchten, können Sie sich einen kostenlosen Paketaufkleber ausdrucken. Schauen Sie gerne unter www.kleiderstiftung.de.

Evangelische Bildungswerk Neumarkt Altdorf Hersbruck e.V.



Das Evangelische Bildungswerk Neumarkt Altdorf Hersbruck e.V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Verwaltungskraft (m/w/d)

im Geschäftssitz Neumarkt in Teilzeit mit 15-17 Wochenstunden.

Es erwarten Sie ein engagiertes und aufgeschlossenes Team und die Möglichkeit des selbständigen Arbeitens. Wir befinden uns gerade im Aufbau und bieten so auch den Raum für Mitgestaltung.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst der Länder in Bayern (TVL).

Für Rückfragen stehen wir gerne unter ☎ 091 81 46 25 61 26 zur Verfügung.

Wir wünschen uns eine*n Mitarbeiter*in (m/w/d) – gern auch als Quereinsteiger*in – mit der Bereitschaft, mit den Geschäftsführenden der drei Dekanate Neumarkt, Altdorf und Hersbruck Hand in Hand zu arbeiten. Die Wochenarbeitszeit soll sich nach Möglichkeit auf vier Arbeitstage verteilen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 28.02.2022. Senden Sie diese bitte mit Ihrem Lebenslauf und Zeugnissen per Email oder postalisch an:

Evangelisches Bildungswerk NAH,
z.H. Sabine Tzschabran,
Kapuzinerstr. 4,
92318 Neumarkt;
info@ebw-nah.de

Die genaue Stellenbeschreibung finden Sie unter:
www.ebw-nah.de



Communität Christusbund

Hof Birkensee

Friedensgebet

jeden Mittwoch (außer am 16.02.22 und 13.04.22) von 17.20-18.00 Uhr

Meditatives Tanzen und andere Kreistänze 24.02.22, 17.03.22, 21.04.22 jeweils von 20.00-21.15 Uhr

Ein Angebot zur Entspannung, zur Freude, zum Lob Gottes und zum Schöpfen neuer Kraft bei einfachen Kreis-Tänzen aus aller Welt. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Bitte tanzgeeignete Schuhe mitbringen! Leitung: Sr. Silja Grotewold.

Bitte vorher per Mail (sr.silja.g@christusbund.de) oder telefonisch anmelden, da die Teilnehmeranzahl wegen der Corona-Lage in Innenräumen begrenzt ist. Danke! Es gilt derzeit die 2G-Regel.

Segnungsgottesdienst

05.02.2022 um 19.00 Uhr

Gott loben mit Liedern, Verkündigung, Feier des Heiligen Mahles, Möglichkeit zur persönlichen Segnung. Für Menschen aus der Umgebung.

KREUZWEG gehen (im Freien)

Karfreitag, 15.04.22,

9.30-11.00 Uhr

An verschiedenen Wegstationen gehen wir den Passionsweg Jesu mit. (Eintritt frei)

Auf Ostern zugehen - Auferstehung feiern

13.04. - 18.04.2022

„Mit Schweigezeiten und liturgischen Elementen, Gebetszeiten, Austausch, gemeinsamen Mahlzeiten, Sedermahl, Nachtgebet, Kreuzweg, Liturgie zur Sterbestunde, Osternacht in einer Gemeinde der Umgebung, Osterwanderung. Für: junge Erwachsene, Junggebliebene; Leitung: Schwestern von Hof Birkensee; Kosten: DZ 250,- €; Schüler/Stud. DZ 200,- €; Kursgebühr: 120,- / 95,- €

Communität Christusbund

Hof Birkensee

91238 Offenhausen

☎ 091 58-99 89-90/-91

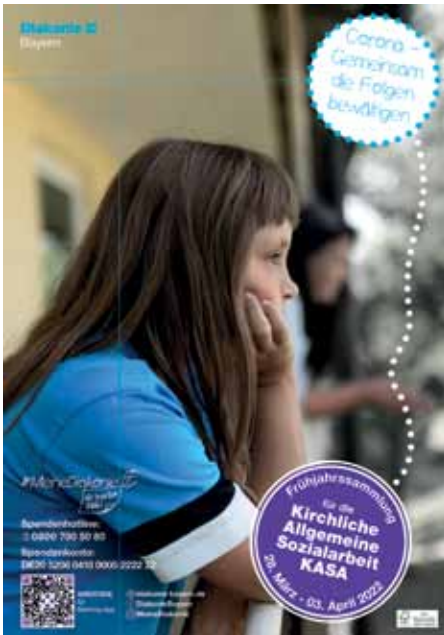
E-Mail:

birkensee@christusbund.de

www.hofbirkensee.de



Frühjahrssammlung der Diakonie



Jeder Mensch hat eine Würde. Diese Überzeugung ist ein Fundament der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA).

Sie ist praktizierte Nächstenliebe und Ausdruck christlichen Glaubens. Und ist damit ein nicht mehr wegzudenkender Bestandteil von Kirche und Diakonie.

Die KASA hilft bei der Bewältigung der sozialen Folgen der Coronapandemie und ist erste Anlaufstelle im Netzwerk diakonischer Dienste und Einrichtungen. Um Menschen zu helfen, ihren Alltag zu bewältigen und ihre Notsituation zu überwinden, bietet sie:

- Beratung und Information,
- psychosoziale Beratung,
- soziale Gruppenarbeit,
- Vermittlung,
- Zugang zu konkreten Hilfen wie Tafeln, Tischgemeinschaften, Kleiderkammern, Lernhilfen,...
- überbrückende Finanzhilfen zur Existenzsicherung.

Die Beratung ist kostenfrei. Die Beraterinnen und Berater unterliegen der Schweigepflicht und beraten unabhängig von Alter, Nationalität, politischer und religiöser Überzeugung.

Derzeit bieten die KASA-Beratungsstellen an insgesamt 102 Orten in Bayern Sprechstunden an, und das schnell und unbürokratisch. Im Jahr 2020 haben sich über 12.300 Ratsuchende an die knapp 140 Fachkräfte der KASA gewandt.

War bereits während der Pandemie die KASA immer tätig und erreichbar, so gilt es jetzt, gemeinsam den lang nachwirkenden sozialen Folgen der Pandemie zu begegnen. Es ist noch ein langer Weg!

Herzlichen Dank für Ihr Spende!

30. Januar – 27. Februar 2022

Sonntag, 30. Januar, Letzter So.n. Epiphania

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst mit Abendmahl, Dekan Schäfer
 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Lektorin Karwath und Kirchenband; Kigo
 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Aupperle

**Sonntag, 6. Februar, 4. So.v.d. Passionszeit**

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Pfarrer Lichteneber
 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Pfarrer Aupperle
 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Aupperle
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Kleinlein
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger

Sonntag, 13. Februar, Septuagesimae

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Pfarrer Peter Loos
 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Pfarrer Kleinlein und Kirchenband
 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Aupperle

Sonntag, 20. Februar, Sexagesimae

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Pfarrer Lichteneber; gleichzeitig Kindergottesdienst
 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Pfarrer Kleinlein
 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Lektor Ambrusits
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Lektor Ambrusits
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Aupperle

Sonntag, 27. Februar, Estomihi

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Dekan Schäfer
 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Lektor Dr. List und Kirchenband
 Oberkrumbach kein Gottesdienst
 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Lektorin Weider
 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Prädikant Engelhardt

2. März – 10. April 2022



Sonntag, 27.03.2022 Beginn der Sommerzeit
Uhren um eine Stunde vorstellen.

Mittwoch, 2. März

18.30 Uhr Johanneskirche, Fastenandacht
„Verändert durch Denken“, Pfarrer Kleinlein

Freitag, 4. März

19.00 Uhr Stadtkirche, „Zukunftsplan Hoffnung“ – Gottesdienst zum Weltgebetstag mit Gebetsordnung aus England, Wales und Nordirland, Ökumenisches Team

Sonntag, 6. März, Invokavit

10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Pfarrer Lichteneber
10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Prädikant Pflaumer
8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Lektor Söhnlein
9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Lektor Söhnlein
9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Scharrer

Mittwoch, 9. März

18.30 Uhr Johanneskirche, Fastenandacht
„Verändert durch Wahrheit“, Pfarrer Kleinlein

Sonntag, 13. März, Reminiszenz

10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Pfarrer Peter Loos
10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Pfarrer Kleinlein
8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
11.00 Uhr Altensittenbach, Familiengottesdienst, Team
9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Aupperle

Mittwoch, 16. März

18.30 Uhr Johanneskirche, Fastenandacht
„Verändert durch Probleme“, Pfarrer Kleinlein

Sonntag, 20. März, Okuli

10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Pfarrer Lichteneber
10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Pfarrer Kleinlein und Kirchenband
8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung (geplant), Pfarrer Aupperle

Mittwoch, 23. März

18.30 Uhr Johanneskirche, Gebetsabend Allianz-Gebetswoche

Sonntag, 27. März, Lätare

10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Pfarrer Scharrer
10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Kleinlein
9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Kleinlein
9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Lektorin Weider

Mittwoch, 30. März

18.30 Uhr Johanneskirche, Fastenandacht
„Verändert durch Geduld“, Pfarrer Kleinlein

**Sonntag, 3. April, Judika**

10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Dekan Schäfer und Kantor Matthias Grünert, Dresden
10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Lektor Dr. List und Kirchenband
8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Aupperle

Freitag, 8. April

18.00 Uhr Ökumenischer Kreuzweg: Beginn an der Ölberggruppe der Stadtkirche

Samstag, 9. April

19.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl für Konfirmandenfamilien (geplant), Pfarrer Aupperle

Sonntag, 10. April, Palmsonntag

10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Pfarrer Lichteneber
10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Pfarrer Kleinlein
Oberkrumbach kein Gottesdienst
9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Lektorin Weider
9.30 Uhr Kirchensittenbach, Festgottesdienst zur Konfirmation (geplant), Pfarrer Aupperle

Internetseiten des Dekanats:

- www.dekanat-hersbruck.de
- www.dekanatsjugend-hersbruck.de

14. April – 8. Mai 2022

Donnerstag, 14. April, Gründonnerstag

- 19.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst mit Abendmahl und Beichte, Dekan Schäfer
- 19.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl, Pfarrer Kleinlein
- 20.00 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl, Pfarrer Metzger
Altensittenbach kein Gottesdienst
- 19.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst mit Abendmahl in der Abendkirche, Pfarrer Aupperle

Freitag, 15. April, Karfreitag

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Lichteneber
- 15.00 Uhr Stadtkirche, Passionsandacht zur Sterbestunde Jesu mit Abendmahl, Pfarrer Lichteneber und Solisten der Selneckerkantorei
- 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Kleinlein
- 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
- 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl und traditionellen Chorälen, Pfarrer Metzger
- 15.00 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl und neuen geistlichen Liedern, Pfarrer Metzger
- 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl, Pfarrer Aupperle

Sonntag, 17. April, Ostersonntag

- 5.00 Uhr Stadtkirche, Osternacht mit Abendmahl, Dekan Schäfer und Team
- 7.30 Uhr Auferstehungskirche, Gottesdienst, Pfarrer Lichteneber
- 10.00 Uhr Stadtkirche, Festgottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Lichteneber
- 10.00 Uhr Johanneskirche, Festgottesdienst für Groß und Klein mit Abendmahl, Pfarrer Kleinlein und Kirchenband
- 9.00 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
- 5.30 Uhr Altensittenbach, Osternacht, Team
- 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Schwemmer
- 5.00 Uhr Kirchensittenbach, Osternachts-Gottesdienst, Pfarrer Scharrer mit Team
- 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Festgottesdienst, Pfarrer Aupperle

Montag, 18. April, Ostermontag

- 15.30 Uhr Stadtkirche, Familiengottesdienst, Diakon Tetzlaff und Team
- 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Lektorin Karwath
Oberkrumbach kein Gottesdienst
- 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
- 10.00 Uhr Kirchensittenbach, Emmausweg, Pfarrer Aupperle

Sonntag, 24. April, Quasimodogeniti

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Konfirmation der Kirchengemeinde Happurg
- 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, N.N.
Oberkrumbach kein Gottesdienst
- 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Lektor Adelman
- 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Lektor Söhnlein

Sonntag, 1. Mai, Misericordias Domini

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden 2022, Diakon Tetzlaff und Pfarrer Lichteneber
- 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst, Pfarrer Kleinlein und J. Steinlein
- 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
- 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Metzger
- 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Prädikant Pflaumer

Sonntag, 8. Mai, Jubilate

- 10.00 Uhr Stadtkirche, Gottesdienst, Pfarrer Lichteneber
- 10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden 2022, Pfarrer Kleinlein und Diakon Tetzlaff und Kirchenband
- 8.15 Uhr Oberkrumbach, Gottesdienst, Lektorin Schäfer-Geiger
- 9.30 Uhr Altensittenbach, Gottesdienst, Lektorin Schäfer-Geiger
- 9.30 Uhr Kirchensittenbach, Gottesdienst, Pfarrer Aupperle

Jeden Mittwoch findet in der Stadtkirche um 8.00 Uhr ein Frühgottesdienst statt!

Jeden Samstag findet in der Stadtkirche um 12.00 Uhr ein Mittagsgebet statt.

Änderungen der Gottesdienstzeiten sind aufgrund der aktuellen Situation möglich.

Bitte achten Sie auf Informationen

- ☉ freitags im Kirchenanzeiger in der Zeitung
- ☉ bei den Abkündigungen in den Gottesdiensten
- ☉ aktuelle Informationen auf den Internetseiten aller Kirchengemeinden

